



Der HC Neumarkt Riwega musste gestern Abend in der Meranarena den Ausgleich in der Halbfinalserie gegen den HC Meran Junior hinnehmen. In einem insgesamt schwachen Spiel dominierte man zwar das Startdrittel, ohne jedoch Kapital daraus zu schlagen. Ab dem zweiten Drittel verlor man jedoch komplett den Faden und am Ende auch das Spiel mit 1-4 Toren.

Die zahlreichen Fans sahen im ersten Drittel eine dominante Gästemannschaft, die die Meraner Mannschaft immer wieder im eigenen Drittel einschnürte, insgesamt aber im Abschluss zu harmlos agierte. Zudem vermochte man es nicht, einige hochkarätige Chancen zu verwerten. So blieb es nach den ersten 20 Minuten beim torlosen Unentschieden. Im Mittelabschnitt dann ein völlig anderes Bild: plötzlich lief kaum mehr etwas zusammen und man brachte sich durch teils haarsträubende Fehler immer wieder selbst in Bedrängnis. Trotzdem gelang in dieser Phase Alex Sullmann der Führungstreffer. Aber auch in der Folge konnte man nicht an die guten Leistungen der letzten Spiele anknüpfen und so drehten die Passerstädter durch Tore von Manuel Lo Presti, der einen Schuss aus der Luft abfälschte und Franz Josef Plankl der nach einem Bully aus kurzer Distanz eindrückte das Spiel noch vor der zweiten Drittelpause. Im letzten Drittel versuchten die Wildgoose dann wieder die Initiative zu ergreifen und erspielten sich auch einige Chancen, insgesamt blieb man aber zu harmlos. Zudem blieb man in der Defensive anfällig für Fehler und so konnte Thomas Mitterer kurz vor dem Ende einen Konter fast unbedrängt zum 3-1 abschließen. Als Moritz Steiner für einen sechsten Feldspieler Platz machte, gelang Flavio Faggioni auch noch ein empty net goal und so endete das Spiel mit 4-1. Es gilt nun das Spiel schnell abzuhaken und am Freitag vor heimischem Publikum mit einer

Adler gleichen die Serie aus

Donnerstag, den 24. März 2016 um 07:44 Uhr

konzentrierten Leistung über 60 Minuten in der Serie wieder vorzulegen. Spielbeginn ist um 20:30 Uhr.